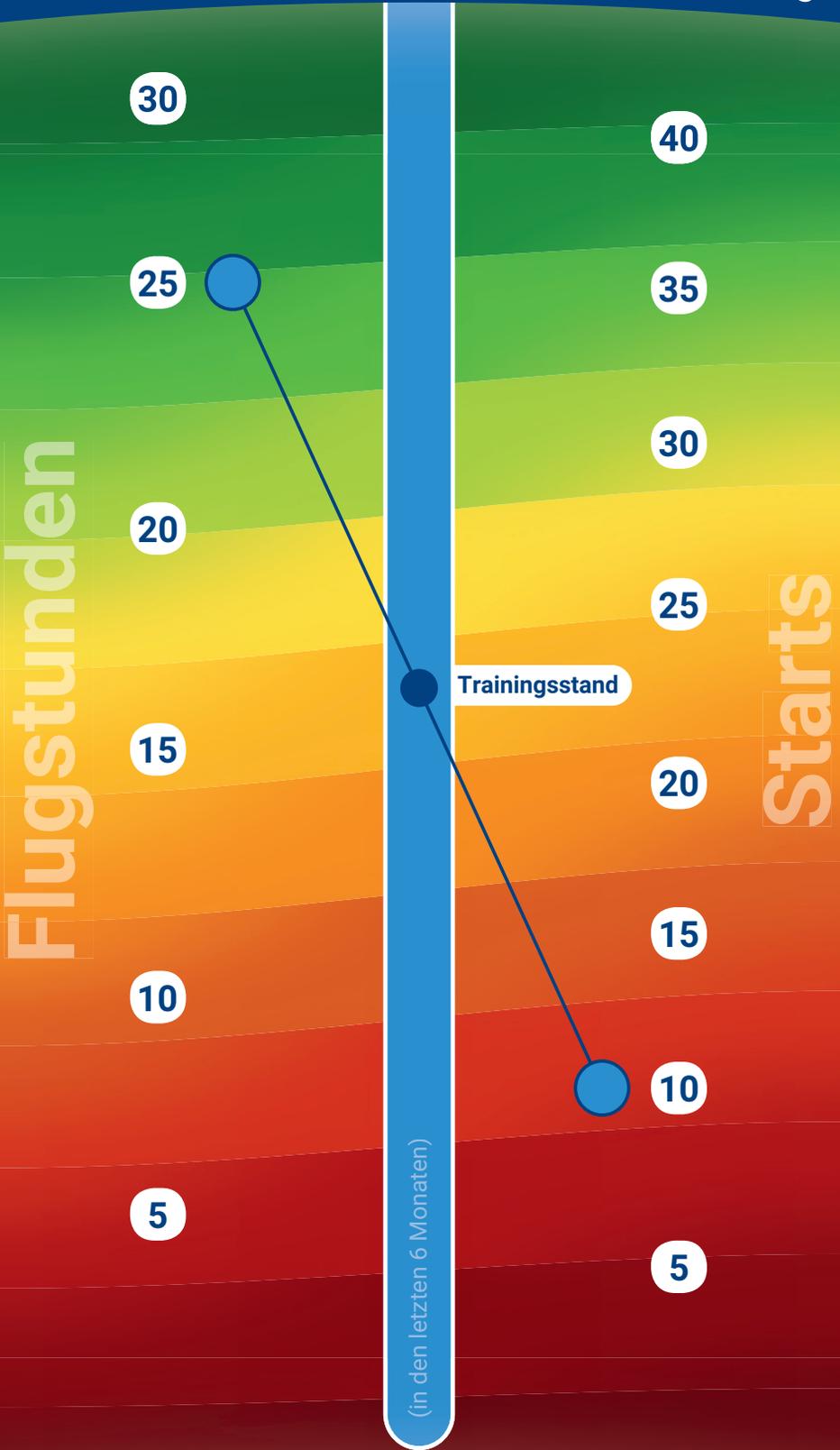


PRAXISTIPP

#Trainingsbarometer ... für Motor- & Segelflug



PRAXISTIPP

bit.ly/trainingsbarometer

DER TRAININGSSTAND HÄNGT VON DER ANZAHL DER FLUGSTUNDEN UND STARTS AB.

Verbinden Sie die Anzahl der Flugstunden mit der Anzahl der Starts aus den letzten 6 Monaten. Die Mitte der Verbindungslinie kennzeichnet den aktuellen Trainingsstand.

Beispiel blaue Verbindungslinie:

Bei 25 Flugstunden und 10 Starts liegt der Trainingsstand trotz der Anzahl der Flugstunden nur im gelben Bereich.

GRÜNER BEREICH

Der Übungsstand ist gut. Trotzdem Vorsicht!

Geübte Piloten machen folgende Fehler:

- › Wartung und Vorflugcheck unzureichend
- › mangelhafter Check vor dem Start
- › Fehlverhalten bei Startunterbrechung
- › Überschätzung der Flugleistungsparameter
- › Falsche Einschätzung des Wetters
- › Fehler bei der Landeeinteilung, vor allem bei Außenlandungen (nur Segelflug)

GELBER BEREICH

Mehr Übung könnte nicht schaden. Unerwartete Ereignisse können gefährlich werden!

Besondere Vorsicht ist geboten beim Start ...

- › an unbekanntem Plätzen/Gebieten
- › in unbekanntem Landschaftsregionen (z. B. Alpen)
- › auf selten geflogenen Flugzeugmustern
- › in einer schwierig einzuschätzenden Wetterlage
- › in einer selten durchgeführten Startart (nur Segelflug)

ROTER BEREICH

Übung ist notwendig! Fliegen kann zum Risiko werden!

Für ungeübte Piloten gilt:

- › Die ersten Starts nach einer längeren Pause nur mit vertrauten Mustern und bei unkritischen Wetterlagen durchführen.
- › Falls der letzte Start mehr als drei Monate zurückliegt, ist Training mit einem Fluglehrer der beste Weg zu einem guten Trainingsstand.



EISENSCHMIDT
DPS GROUP



DEUTSCHER
AERO CLUB